

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 10 (1932)  
**Heft:** 2

**Rubrik:** Jahresbericht der Sektion Bern des S.A.C. pro 1931

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Jahresbericht der Sektion Bern des S. A. C. pro 1931

(neunundsechzigstes Vereinsjahr).

*Werte Clubkameraden!*

Seit einem Vierteljahrhundert herrscht in unserer Sektion die Gepflogenheit, den Jahresbericht gedruckt herauszugeben. Wenn wir diese hiemit fortsetzen, so geschieht das auch in Nachachtung der durch die Statuten festgelegten Vorschrift. Für die Details verweisen wir auf unser Vereinsorgan, die «Club-Nachrichten», und können uns deshalb hier kurz fassen.

Die bergsteigerische Tätigkeit unserer Mitglieder wurde im verflossenen Sommer durch das unbeständige und vorherrschend regnerische Wetter stark gehemmt. Vielleicht hatte diese Witterung zur Folge, dass unsern Vorbergen mehr Beachtung geschenkt wurde. Der Skifahrer kam in den ersten Monaten des Jahres auf seine Rechnung, während seine Tätigkeit in den letzten Monaten des Jahres durch Schneemangel beeinträchtigt wurde.

## **I. Organisatorisches.**

### **1. Vorstand und Kommissionen.**

Der Vorstand und die verschiedenen Kommissionen wurden in der Clubsitzung vom 3. Dezember 1930 folgendermassen bestellt:

#### **Vorstand.**

Ehrenpräsident: Dr. Heinrich Dübi.

Präsident: Dr. K. Guggisberg, Schulvorsteher.

Vizepräsident: Dr. E. Engeloeh, Fürsprecher.

Sekretär und Redaktor der «Club-Nachrichten»: Jakob Allemann,  
Lehrer an der Knabensekundarschule.

Sekretär-Protokollführer: Peter Schletti, Fürsprecher.

Kassier: Hans Jäcklin, Ing., Adjunkt des E. W. B.

Vorsitzender der Hüttenkommission: Hans Klauser, Architekt.

Chef des Skiwesens und der Winterhütten: Hans Duthaler, Techn.

Vorsitzender der Exkursionskommission: Carl Bosshard, Kaufm.

Vorsitzender der Bibliothekkommission: Aug. Albrecht, Kaufm.

Vorsitzender der Jugendorganisation: Dr. R. Boss, Seminarlehrer.

**Kommissionen.**

- a) *Hüttenkommission*: H. Klauser, Vorsitzender; E. Kreuter, Chef der Berglihütte; A. Streun, Chef der Gspaltenhornhütte; H. Gachsen, Chef der Wildstrubelhütten; J. Liggenstorfer, Chef der Egon von Steigerhütte; E. Merz, Chef der Trift- und Windegghütten; Dr. R. Wyss, Chef der Gaulihütte.
- b) *Kommission der Winterhütten*: H. Duthaler, Vorsitzender und Chef des Skihauses; W. Hutzli, Chef der Gurnigelhütte; O. Gonzenbach, Chef der Tschuggen- und Rinderalphütten; A. Hauser, Chef der Regenmooshütte.
- c) *Exkursionskommission*: C. Bosshard, Vorsitzender; E. Blumer, H. Duthaler, A. Hauser, R. Jenni, W. Köchli, P. König, E. Niedermann, R. A. Schneider, Dr. R. Wyss, W. Gosteli, J. Meier-Bise.
- d) *Bibliothekkommission*: A. Albrecht, Vorsitzender; J. Allemann, E. Merz, A. Merz, R. A. Piaget, Prof. Dr. R. Zeller, E. Schär.
- e) *Kommission für Jugendorganisation*: Dr. R. Boss, Vorsitzender; O. Stettler, Dr. W. Siegfried.
- f) *Projektionskommission*: O. Stettler, Vorsitzender; H. Jäcklin, A. Küpfer, A. Seiler, Dr. P. Suter.
- g) *Vergnügungskommission*: H. Berger, Vorsitzender; R. Baumgartner, W. von Bergen, E. Niedermann, O. Tschupp, M. Juncker, H. Dahinden.
- h) *Kommission des Alpinen Museums*: Als Mitglieder der Kommission wurden bestätigt: R. von Tscharnner als Kassier, A. Wyman als Leiter der Zentralstelle für alpine Projektionsbilder, Dr. K. Guggisberg und Dr. Engeloch als Vertreter des Sektionsvorstandes, A. Henne als Vertreter des C. C., E. Akert, Dr. H. Dübi, Dr. R. La Nicca, Prof. Dr. Nussbaum, Prof. Dr. R. Zeller.
- In der März-sitzung wurde zum Präsidenten dieser Kommission gewählt Prof. Dr. R. Zeller, zum Sekretär Dr. A. Lang und als Mitglied A. König.
- i) *Rechnungsrevisoren*: F. Kehrli, P. König und als Suppleant Fr. Ziegler.

Im Laufe des Jahres trat E. Akert aus der Kommission des Alpinen Museums zurück; seine Mitarbeit wird auch an dieser Stelle bestens verdankt. Wegen Uebersiedlung nach Zürich trat J. Liggenstorfer zurück als Mitglied der Hüttenkommission; seine mehrjährige Wirksamkeit in dieser Kommission verdient unsern besten Dank. Für den Rest des Jahres trat E. Schär in die Lücke.

Auf Ende des Jahres traten mehrere verdiente Mitglieder des Vorstandes und der Kommissionen zurück, denen ihre Arbeit bestens verdankt wird. Es sind dies: Peter Schletti, Sekretär und Protokollführer, Carl Bosshard als Chef des Exkursionskomitees, H. Klausser als Vorsitzender der Hüttenkommission, H. Berger, R. Baumgartner und E. Niedermann aus der Vergnügungskommission.

(Fortsetzung folgt.)

## Sektions-Nachrichten

### Clubversammlung vom 3. Februar 1932.

Vorsitz: Präs. Dr. K. Guggisberg. Anwesend: ca. 100 Mitglieder.

#### A. Geschäfte.

1. Das *Protokoll* der Clubversammlung vom 6. Januar 1932 (siehe Club-Nachr. 1932, Nr. 1, S. 2) wird genehmigt.

2. *Neue Hütte an der Lötschenlücke*. Der Vorstand wird anlässlich einer der nächsten Mitgliederversammlungen ausführlich über den Stand der Angelegenheit berichten.

3. Neuaufnahmen: 12. Anmeldungen: 18 (siehe Club-Nachr. 1932, Nr. 1, S. 2).

4. «*Damenflor*». Es war bisher üblich, dass der Präsident über die Zulassung von Angehörigen, je nach Art des Traktandums verfügte. Entgegen einem aus Mitgliedkreisen laut gewordenen Wunsch zur Aenderung im Sinne einer Verschärfung, wird der bisherige Modus beibehalten. Somit gilt der Usus, dass Damen beiwohnen können, wenn die Anlässe als «mit Angehörigen» bezeichnet sind.

5. Campell R. Dr. med., Pontresina: Hilfeleistung bei Lawinenschüttungen, 20 Seiten, Verlag S. A. C. Diese Schrift wird allen Skifahrern sehr zum Studium ans Herz gelegt.

#### B. Vortrag.

*Lawinenverbauungen zum Schutze der Bahnen und Kurorte*. Referent: Herr Petitmermet, eidg. Oberforstinspektor, Bern. Ueber Lawinenentstehung und Lawinenunfälle ist schon viel geschrieben und erzählt worden. Wie aber diesem echt eidgenössischen Naturereignisse, das nun einmal als naturnotwendig zu unseren Alpen gehört, auf den Leib gerückt werden könne, das ist bisher noch nicht so ausführlich behandelt worden. Wichtiger ist dabei nicht die theoretische, sondern die praktische Seite und gerade das «Praktikum» scheint hier das ausschlaggebende Moment zu sein.

Ueber dieses Praktikum wusste der Referent an Hand von ausgezeichneten Lichtbildern in klarer und auch für den Laien leichtfasslicher Art und Weise zu erzählen.